

Tabelle A2.2-1: Einschätzung der Ausbildungsmarktentwicklung zum 30. September 2014 (Angaben in Tsd.)

	Ist-Wert 2013	Prognose für 2014				
		Untere Grenze des Vertrauensintervalls	Punktschätzung durch PROSIMA	Obere Grenze des Vertrauensintervalls	Veränderung gegenüber 2013	Standardabweichung der Punktschätzung ¹
Ausbildungsplatzangebot	564,2	(564.748) ²	567,1	(569.452) ²	+2,9	(1.2) ²
Unbesetzte Ausbildungsplätze	33,5	28,7	40,5	52,3	+7,0	6,0
Ausbildungsplatznachfrage (erweiterte Definition)	614,3	586,4	603,3	620,2	-11,0	8,6
Ausbildungsplatznachfrage (alte Definition)	551,7	528,2	541,9	555,6	-9,8	7,0
Unversorgte Bewerber	21,0	9,0	15,3	21,6	-5,7	3,2
Noch suchende Bewerber mit Alternative zum 30.09.	62,6	55,7	61,4	67,1	-1,2	2,9
Angebots-Nachfrage-Relation (erweiterte Definition)	91,9	91,5	94,0	96,5	+2,1	1,3
Angebots-Nachfrage-Relation (alte Definition)	102,3	102,1	104,6	107,1	+2,3	1,3
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	530,7	513,9	526,6	539,3	-4,1	6,5

¹ Maß für die Unsicherheit der Punktschätzung. Durch Verdoppelung der Standardabweichung lässt sich ungefähr der Wertebereich nach unten und oben abschätzen (Vertrauensintervall), innerhalb dessen der wahre Wert zu vermuten ist (bei fünfprozentiger Irrtumswahrscheinlichkeit).

² Aufgrund der exogenen Setzung des Angebotspotenzials in PROSIMA ist die Standardabweichung der Punktschätzung sehr gering. In Wahrheit ist die Unsicherheit auch hier etwas größer. So beträgt die Standardabweichung bei der endogenen Prognose in PROSIMA rd. 9.500 Ausbildungsplätze. Bei dieser Größe läge das Vertrauensintervall zwischen 548.500 und 585.700 angebotenen Ausbildungsplätzen.